

Gasthof zum Erbgericht Limbach.

Sonntag, den 27. September,

Guter Montag verbunden mit starkbesetzter Ballmusik.

Wir werden mit ff. Speisen und Getränken aufwarten und bitten um zahlreichen Besuch.

Ernst Kubisch u. Frau.

Kapitalanlage.

Ich empfehle mich zur speisenfreien Vermittlung beim Ankauf von gesetzlich als mündelsicher anerkannten landwirtschaftlichen Pfand- u. Kreditbriefen, sowie zur Einlösung aller am 1. Oktober fälligen Bauscheine.

Theodor Goerne, vorm. Th. Ritthausen.

Extra-Angebot!

Um mit meinem Sommerlager vollständig zu räumen, gebe ich auf

Organdys, Zephirs, Satins, Sonnenschirme, reinwollene und halbwollene Mousselines pp. einen Rabatt von 10 % Jacketts, Staubmäntel und bunte Waschblusen einen Rabatt von 20 % ohne die Preise zu erhöhen.

Blusen und Jacken besonders billig.

Emil Glathe, Wilsdruff.

Zahn-Praxis, Wilsdruff

Sprechzeiten { Wochentags 9—8 Uhr.
Sonntags 9—12 Uhr.

Teilzahlung gern gestattet.

Inh.: Friedrich Kletzsch.

Landwirtschaftliche Schule Weissen.

Der diesjährige Winterkursus beginnt Dienstag, den 20. Oktober. Anmeldungen für denselben nimmt entgegen und jede gewünschte Auskunft erteilt

Professor A. Endler, Direktor.

Doppelt gereinigte, staubfreie

Bettfedern

das Pfund zu 2,75, 3,50, 4 und 5 Mark empfiehlt

Emil Glathe, Wilsdruff.

NB. Fertig genähte Inletts frei auf Lager.

Zur Herbstsaat

empfehlen

Saaterbsen

Saatwicken

Silberhaidekorn

Senfsaat

Rürrich

Stoppelrüben

Gustav Adam, Wilsdruff.

Säurefreies

Dreschmaschinenöl,

konsist. Büchsenfett,

Seperatoröl,

Wagenfett,

Lederfett

empfehlen die Drogerie

Paul Kletzsch.

Arbeiterfamilie gesucht.

Rittergut Steinbach.

Wirtschafter

bei Familienanschluss.

Offerten unter B. R. 100 an die Geschäftsstelle des Blattes erbeten.

Zwei starke flotte Arbeitspferde

verkauft preiswert

H. Möbius, Gartha b. Gauernitz

Telefon Amt Wilsdruff Nr. 53.

Junge hochtragende Kuh

zu verkaufen.

Grumbach Nr. 105.

Bin mit einem Transport hochtragender, sowie frischmelkender

Milchkühe

eingetroffen und stelle dieselben billig zum Verkauf.

Richard Nebel, Braunsdorf.

Ein großer Transport der best. pommerisch.

Milchkühe,

ist wieder eingetroffen und steht im Oberen Gasthof zum Bahnhof

in Kesselsdorf von Freitag ab billig zum Verkauf.

R. Fersch & Sohn aus Sachasberg

b. Kolmar.

Leibbinden,

von 1,50—16 Mk., feinste Ausführung,

Druckbandagen jeder Art liefert

M. Richter, Bandagist,

Dresden-Löbtau, Reifewitzer Straße,

vom 1. Oktober Kesselsdorfer Straße 15

Gebr. Möbel, Sofa, Waschtisch,

Tisch, Stühle, Bettstellen usw. billig zu verkaufen.

Wismarstr. 35 g. pt.

Todesanzeige.

Hierdurch die schmerzliche Nachricht, daß meine innigstgeliebte Gattin, unsere gute, treusorgende Mutter

Frau Emilie Auguste Dusslich, geb. Koppe

nach schwerem Leiden am 20. d. Mts. nachts 1/12 Uhr sanft verschieden ist.

Im tiefsten Schmerze zeigen dies hierdurch an

Wilsdruff, den 21. September 1908

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag, nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.



Herzlicher Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner innigst geliebten teuren Gattin, unserer Tante, Schwiegermutter und Grossmutter,

Christiane Therese Dinndorf

geb. Tamme

fühlen wir uns gedrungen, für die innige Teilnahme von nah und fern, welche durch Wort, Schritt, reiche Blumenspenden, auch von der Schützengesellschaft und von den zum Kirchweihfest hier anwesenden Schaustellern und Handelsleuten gespendet wurde, herzlich zu danken. Dank auch für die so zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte, innigen Dank ferner Herrn Pfarrer Wolke für die herrliche Auslegung des von der Verstorbenen selbst gewählten Textes der Grabrede: „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Dank der im Hause wohnenden Frau verw. Beier für ihre der Entschlafenen geleisteten Dienste in den letzten Stunden. Denselben Dank der Schwester Martha für die erhebenden Gebete. Gott möge allen ein so seliges, schmerzloses Ende bereiten wie der Heimgegangenen.

Dir aber, Verklärte, rufen wir ein „Ruhe sanft, auf Wiedersehen!“ in die stille Gruft nach.

Wilsdruff, den 21. September 1908.

Der tieftrauernde Gatte Stadtrat Gottfried Dinndorf im Namen aller Verwandten.

Regenschirme

für Damen und Herren, erstklassiges Fabrikat, billige Preise, empfiehlt

Emil Glathe, Wilsdruff.

Guanostreukörbe (verzinkt), Mistsägen, Kartoffelgabeln, -Siebe, -Hacken, -Quetschen, -Häufel, Dauerbrandofen, Ofentische, Ofenrohre, Lampen, Taschenlampen (elektr.), Soldatenkisten, gusseiserne Kessel, Eimer (verzinkt) billigst bei Aug. Schmidt, Rothaus gegenüber.

Achtung.

Kaufe jeden Posten Äpfel, Pflaumen u. Kartoffeln bei sofortiger Vorzahlung. Kurt Böhme, Obst- u. Kartoffelhdlg., Unterweihlig bei Deuben Nr. 25.

2 Landauer

sehr gut erhalten, 5 Halbhaissen mit festem und abnehmbarem Bod., 5 Jagdwagen, 3 Parkwagen mit abnehmbarem Bod., 2 Amerikaner, 2 Dogdarts, 1 Wis a vis-Wagen mit abnehmbarem Verdeck. Ca. 80 Stück 1- und 2spännige gebrauchte

Kutschgeschirre

(darunter einige fast neue), Brustplatt, Cabrioletgeschirre, drei Damensattel, fünf Herrensattel, Reitjäume, Regendecken, Wagenlaternen, 100 Stallhalftern, 100 Anbindezügel, 200 Deckengurte sollen billig verkauft werden.

E. Ulbricht, Dresden-A.,

Rosenstr. Nr. 51.

Zirka 10 Scheffel Feld

zu pachten gesucht. Offerten mit Lage und Preis in der Geschäftsstelle des Blattes niederzulegen.

Der Obstbauverein für Wilsdruff u. Umg. veranstaltet Montag, den 28. September, nachm. 1 Uhr im Hotel goldner Löwe einen

Obstverwertungskursus

und ladet die verehrten Hausfrauen und Töchter zur Teilnahme an dieser praktischen Vorführung der Obstkonfektbereitung ein, die von einigen darin erfahrenen Frauen geleitet werden wird. Die Teilnahme ist unentgeltlich. Anmeldungen nehmen bis Sonntag abend die Herren Alfred Biehsch, Erwin Bogel u. Oberlehrer Thomas entgegen.

Oberlehrer Thomas, Vorsitzender.

Abends 7 Uhr: Versammlung

Versteigerung der Konserven.

Obstmarkt betr. 2c.

Gasthof Schmiedewalde.

Sonntag, den 27. Sept.

Guter Montag mit Ballmusik.

Hierzu ladet ergebenst ein

H. Bohlend.

Weiss- und Rotweine,

a Flasche von 85 Pfa. an,

Wermut und Samos,

a Flasche 120 Pfa.,

Malaga,

a Flasche 2 Mk.,

Apfelwein,

a Flasche 50 Pfa.

Heidelbeerwein,

a Biter 50 Pfa., bei 10 Liter 45 Pfa., empfiehlt

Hugo Busch.

Hierdurch warne ich jedermann, meinem Sohne etwas abzukaufen, da derselbe nichts zu verkaufen hat. Ich werde einen Jeden, der meiner Warnung zuwiderhandelt, ohne Unterschied gerichtlich belangen lassen.

W. Teichmann, Wilsdruff.

Hierzu 1 Beilage.